

Konzept zur Studien- und Berufsorientierung am Goethe Gymnasium



„Ein wesentliches Ziel der allgemeinbildenden Schulen ist, Schülerinnen und Schüler auf die Fortsetzung ihres individuellen Bildungswegs hinsichtlich einer Berufsausbildung oder eines Studiums vorzubereiten und die dafür notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln.“

(aus: Landeskonzept Berufs- und Studienorientierung Berlin, Kap. Auftrag, Ziele und Adressaten S.7)

Gemäß den Maßgaben zur Studien- und Berufsorientierung der Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat das Goethe-Gymnasium ein BSO-Team, zunächst bestehend aus Frau Süßenbach von der Arbeitsagentur für Arbeit und den Lehrkräften Frau Gracz und Herrn Krannich, eingerichtet. Das Team koordiniert die Gesamtheit der Maßnahmen, die an der Schule der Berufs- und Studienorientierung dienen und unterstützt die Arbeit externer Berater (Berufsagentur, Ehemalige, Vertreter von Hochschulen etc.), mit denen dementsprechend zusammenzuarbeiten wird. Die Fachbereiche werden in die Aufgaben der Studien- und Berufsorientierung einbezogen. Alle Maßnahmen werden dokumentiert und regelmäßig ergänzt. Das Kollegium wird über die einzelnen Schritte entsprechend in Kenntnis gesetzt und ggf. beteiligt.

Grundvoraussetzung einer erfolgreichen Berufs- und Studienorientierung ist das Aufspüren eigener Stärken und Schwächen. Das Goethe Gymnasium unterstützt die Schülerinnen und Schüler dabei diese zu entdecken und ermöglicht ihnen durch weitere Angebote, sich ihrer Interessen sowie individuellen Kompetenzen bewusst zu werden. Ziel ist es am Ende der Schulzeit eine ausreichende Berufswahlkompetenz bei den Absolventen entwickelt zu haben.

Das BSO-Team

Das BSO-Team informiert, koordiniert, evaluiert und organisiert alle Angebote zur Berufs- und Studienorientierung. Gemäß Landeskonzept bieten Lehrkräfte, Eltern, externe Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung und Technik unseren Schüler*innen wertvollen Anreize und Informationen für das Thema BSO.

Aufgabenfelder

- Koordination und Abstimmung der Angebote zum dualen Lernen (siehe unten)
- Organisation und Durchführung hausinterne BSO-Veranstaltungen, wie z.B. Vor- und Nachbereitung von Betriebspraktika, BIZ-Besuche, ...
- Koordination und Begleitung von Exkursionen (Komm auf Tour, Messen, Universitäten, etc.)
- Durchführung von persönlichen Perspektivgesprächen mit einer Dauer von ca. 20 Minuten in Jahrgang 11 (Q1/2)
- Unterrichten des Ergänzungskurs „Studium und Beruf“ (Q1)
- Kommunikation mit externen Partnern (Siemens, Forum Berufsbildung, ...)
- Recherche und Organisation weiterer Angebote (z.B. TINCON)

- Austausch im BSO-Team
- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Kolleginnen und Kollegen über Abschlüsse
- Ansprechpartner für das Kollegium
- Beratung und Unterstützung bei der Anmeldung über EALS
- Teilnahme an Fortbildungen und Regionalkonferenzen

Die Mitglieder des BSO-Teams sind entweder persönlich oder jederzeit per Mail erreichbar.

Frau Süßenbach (Arbeitsagentur für Arbeit) steht ab dem Schuljahr 2019/20 allen Schüler*innen jeden zweiten Mittwoch im Monat im Beratungszimmer (Raum 003) oder per Mail (Nadine.Suessenbach@arbeitsagentur.de) zur Verfügung. Ansprechpartner in der Schule sind die Lehrkräfte Frau Gracz (m.gracz@goethe-gymnasium.berlin) und Herr Krannich (c.krannich@goethe-gymnasium.berlin), die entweder im Lehrerzimmer oder ebenfalls per Mail erreichbar sind.

In regelmäßigen Abständen findet ein persönlicher Austausch im BSO-Team statt.

Am Vertretungsplan im Foyer, im BSO-Schaukasten oder vor dem PÄKO-Zimmer können sich Schüler*innen Informationen, Literatur rund um Studium und Beruf, Fachzeitschriften, Kontaktadressen im In- und Ausland, Stipendium etc. anschauen und je nach Verfügbarkeit auch mitnehmen.

Den SuS steht ab Klasse 5 ein schuleigener Schulplaner, indem wichtige Termine zur Berufs- und Studienorientierung (z.B. Betriebspraktikum, Girls´ und Boys´ Day, etc.) vermerkt sind, zur Verfügung. Zusätzlich sind die BSO-Termine für die Schüler-, Lehrer- und Elternschaft auch auf der Homepage einsehbar.

Klasse 5/6



unterrichtliche Aktivitäten

- Soziales Lernen
- Berufsnamen (Fach: Ethik)
- Klassenbibliothek (Fach: Deutsch)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Methodentraining (Schülerfirma)
- AG Programmieren
- Besuch der Bezirksbibliothek
- AG Mathematik
- Girls`Day/Boys`Day

- Exkursionen zu verschiedenen außerschulischen Lernorten, z.B. Museum, Oper, Schülerlabore, Bibliotheken, ...

Klasse 7



unterrichtliche Aktivitäten

- Auseinandersetzung mit dem Thema „Identität“ (Fach: Ethik)
- Informationstechnische Grundbildung (Projektwoche: ITG)
- Klassenbibliothek (Fach: Deutsch)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Ausbildung zum Schulsanitäter
- AG Robotik
- Exkursion „Komm auf Tour“ (Parcours als Orientierungshilfe für 7 Berufsbereiche)
- Girls`Day/Boys`Day

- Exkursionen zu verschiedenen außerschulischen Lernorten, z.B. Museum, Oper, Schülerlabore, Bibliotheken, ...

Klasse 8

unterrichtliche Aktivitäten

- Lernen durch Engagement
(Fach: Ethik)
- Vorbereitung auf das Praktikum, z.B. Anfertigung einer Bewerbungsmappe (Lebenslauf, Bewerbungsschreiben)
(Fach: Deutsch)
- „Jugend debattiert“
(Fach: Ethik)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Modul I: Berufsfelderkundung / Berufspraktische Erprobung
(externer Partner: BVBO/ Forum Berufsbildung)
- Girls`Day/Boys`Day
- Ausbildung zu Schülermediatoren
(durch Lehrkräfte)

- Exkursionen zu verschiedenen außerschulischen Lernorten, z.B. Museum, Oper, Schülerlabore, Bibliotheken, ...

Klasse 9

unterrichtliche Aktivitäten

- Betriebspraktikum
(Fach: Sozialkunde/PW)
- Bewerbungstraining
(Fach: Englisch)
- Präsentationsregie (Studenten machen Schule) als
Vorbereitung für das MSA

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Modul III: Ergänzung und Vertiefung des
Betriebspraktikums
(externer Partner: BVBO/ Forum Berufsbildung)
- Methodenworkshop
(externer Partner: Studenten machen Schule)
- Girls`Day/Boys`Day
- Patenprojekt mit Klasse 5
- Schülerfirma „Goethes Schülertutorien“
- AG Programmieren

- Exkursionen zu verschiedenen außerschulischen
Lernorten, z.B. Museum, Oper, Schülerlabore,
Bibliotheken, ...

Klasse 10

unterrichtliche Aktivitäten

- Cambridge Modul: Mein erster Job
(Fach: Englisch)

- Exkursionen in verschiedene Einrichtungen zur Berufsorientierung
 - o Leipziger Buchmesse
 - o Unternehmen (z.B. Siemens)
 - o Hochschulen (z.B. HTW, TU, FU, ...)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- BIZ-Besuch
(Wandertag zum Berufsinformationszentrum)
- Studieren ab 16
(TU Berlin, Fu Berlin)
- InfoTruck der Metall- und Elektrounternehmen
(externer Partner: Siemens)
- Girls`Day/Boys`Day
- „Jugend debattiert“
- „Klimafrühstück“: Peer-to-Peer-Projekt
- Berufsberatung durch Frau Süßenbach (Agentur für Arbeit), Einzelberatung auf Wunsch
- Schülerfirma „Goethes Schülertutorien“
- „Lange Nacht der Wissenschaften“
- AG Programmieren

Klasse 11 (Q1/2)

unterrichtliche Aktivitäten

- Ergänzungskurs: Studium und Beruf
 - o Modul zum wissenschaftlichen Arbeiten (HTW)
 - o Bewerbertraining und Assessmentcenter (Siemens/ AOK)
 - o Studienfeldbezogene Beratungstests (SFBT) (Schulpsychologischer Dienst)
 - o Besuch einer Bibliothek - Recherchearbeit (z.B. Staatsbibliothek, Universitätsbibliothek der HU/FU/TU)
 - o Besuch einer Uni und einer Fachhochschule (z.B. HTW bzw. TU Berlin)
 - o Messebesuche (z.B. Einstieg)
- Präsentationsregie (Studenten machen Schule) als Vorbereitung für die Präsentationsprüfung
- Unterrichtliches Einbeziehen externer Gäste/Dozenten (z.B. eines Architekten im Fach Kunst)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Modul V: Berufs- und Studienorientierung in der Sekundarstufe II (externer Partner: BVBO/ Forum Berufsbildung)
- Perspektivgespräche BSO-Team durch Frau Süßenbach (Bundesagentur für Arbeit) und Frau Strauß
- „Jugend debattiert“
- Schülerfirma „Goethes Schülertutorien“
- „Lange Nacht der Wissenschaften“
- Methodenworkshop („Studenten machen Schule“)

- Exkursionen in verschiedene Einrichtungen zur Berufsorientierung
 - o Exkursion zur Gewässeranalyse (Fach: Biologie)
 - o Exkursion ins DESY (Fach: Physik)
 - o Hochschulen (Fach: viele)

Klasse 12 (Q3/4)

unterrichtliche Aktivitäten

- Philosophisches Propädeutikum
(Fach: Philosophie)
- Literaturwissenschaftliches Propädeutikum
(Fach: Deutsch)
- „Schola Pecuniaria“
(Fach: Sozialkunde/PW)
- Unterrichtliches Einbeziehen externer
Gäste/Dozenten
- Portfolioerstellung nach den Maßgaben der UdK
(Fach: Kunst)

außerunterrichtliche Aktivitäten

- Eamus ad Universitatem:
Informationsveranstaltung von Abiturienten für
Abiturienten
durch ehemalige Schülerinnen und Schüler des
Goethe Gymnasiums
 - Berufsberatung durch Frau Süßenbach (Agentur
für Arbeit), Einzelberatung auf Wunsch
-
- Exkursionen in verschiedene Einrichtungen zur
Berufsorientierung
 - Gläserne Labor (Fach: Biologie)
 - Chemielabor (Fach: Chemie)
 - Bundestag (Fach: PW)
 - Hochschulen (Fach: viele)